

WSZ vom 20.09.2011, S.4

Schlosscafé: Schade kandidiert nicht mehr

Gauting – Für Jürgen Schade und Heidi Köbele ist die Zeit im Vereinsvorstand von „Rettet das Schlosscafé“ vorbei. Bei der Mitgliederversammlung mit Neuwahl am Mittwoch, 21. September, um 19.30 Uhr, im Café des Bosco, wollen sie sich nicht mehr zur Wahl stellen. „Nach drei Jahren voller Aktivitäten und viel Stress wollen wir die Verantwortung abgeben. Wir werden aber weiterhin im Verein aktiv bleiben“, sagte Schade der SZ. Dass er nicht mehr kandidiere, habe nichts zu tun mit Verwerfungen im Verein, es gehe wirklich darum, dass sich neue Leute engagieren.

Der SPD-Politiker, ehemaliger Präsident des Deutschen Patent- und Markenamtes in München, hat sich mehr als drei Jahre für das Schlosscafé stark gemacht, zunächst mit dem Ziel, den Verbleib im Schloss zu erreichen, dann für einen neuen Standort im Park von Schloss Fußberg. Vom bisherigen Vorstand wird voraussichtlich nur Maria Rüchardt, CSU-Politikerin und ehemalige zweite Bürgermeisterin in Gauting, erneut antreten. Nach SZ-Informationen ist Ulrike Deeg, frühere Gemeinderätin der Grünen, als neue Vorsitzende im Gespräch. Bei der Mitgliederversammlung soll über die Initiativen und Pläne für die kommende Saison diskutiert werden. *bla*